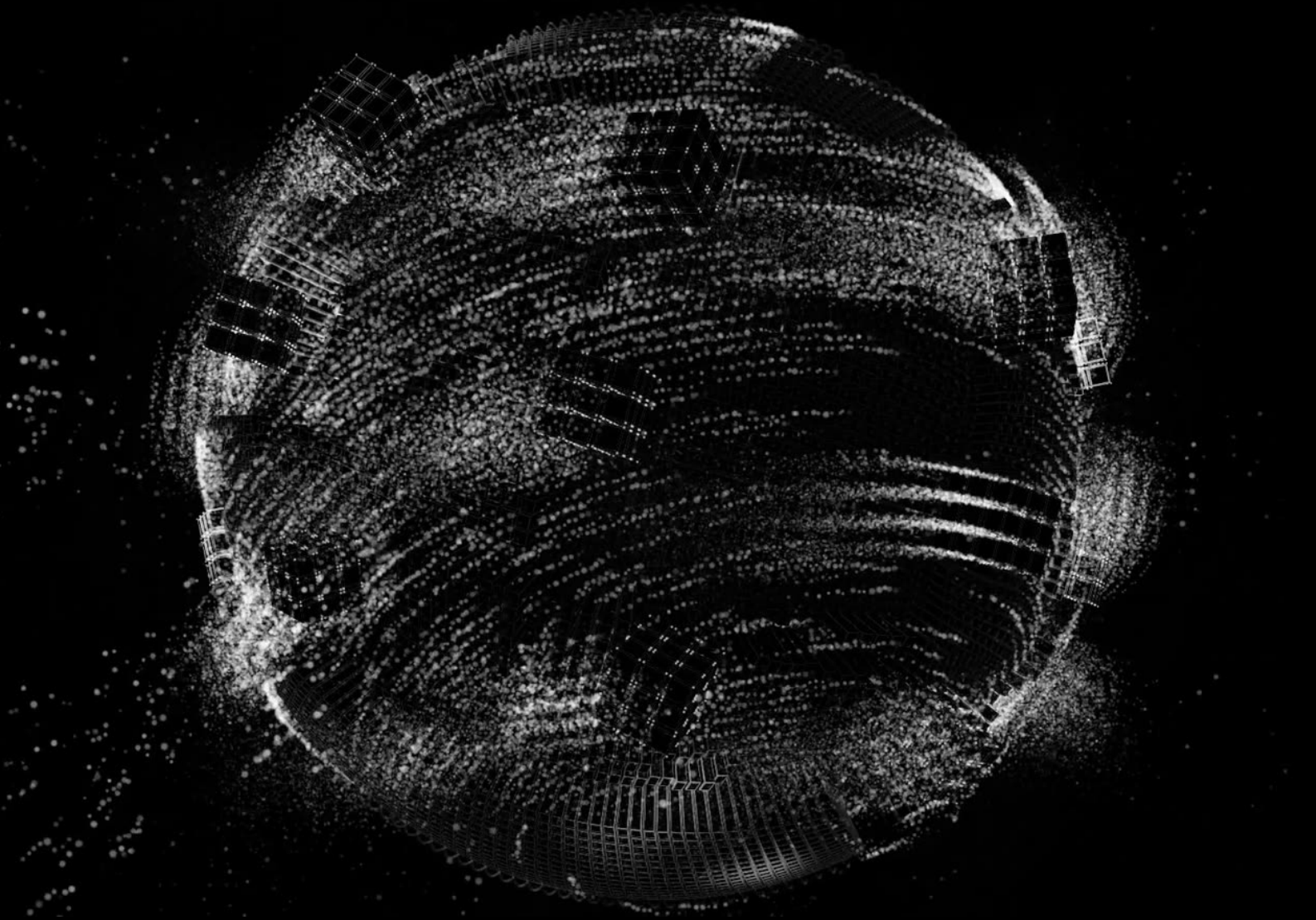




ATELIER · 2026

VEIL – SPALTEN

Spuren im Raum

TOBIAS POST

Artiste · Art lumineux numérique · Peinture · Projets curatoriaux

CUBE4ARTS.DE/FR

Mise à jour 26 septembre 2026

EN BREF

Säulenbänder auf der Kugel, drei Spuren mit rollenden Würfeln.
Die Kugel dreht sich, rastet ein und federt nach – dabei zieht ihr
Gerüst Bögen aus Punkten durch den Raum, die langsam zu
Nebeln zerfließen.

CONTEXTE

„Veil – Spalten“ ist die erste Arbeit der Reihe Veil. Hier steht der Aufbau, den
alle weiteren teilen.

Eine Kugel aus Stäben, darauf eine Landschaft und rollende Würfel – wie in
Minimal Sphere. Doch die Körper sind schwarz: Sie verdecken, was hinter
ihnen liegt, und nur ihre Kanten zeichnen sich weiß ab. Auch die Kanten
leuchten nicht gleichmäßig. Langsam ziehende Lichtwolken stehen im Raum;
wo eine Wolke das Gerüst trifft, leuchten die Linien auf und werden breiter,
dazwischen vergehen sie fast ganz.

Alles, was sich bewegt, hinterlässt eine Spur aus weißen Punkten, die fest im
Raum stehen bleiben: jede Ecke jedes rollenden Würfels, die Kanten der
Landschaft und einzelne hohe Stäbe, sobald die Kugel sich dreht, einrastet
oder nachfedert. Je schneller die Bewegung, desto kräftiger die Punkte. Dann
treiben sie weiter, mit dem Schwung ihrer Quelle und in einer fraktalen Drift,
fächern sich zu Schleiern und Nebeln auf, werden kleiner und durchsichtiger
und vergehen. Die Kamera fährt frei um die Kugel und durch die Punktwolke –
der Raum selbst wird zum Gedächtnis der Bewegung.

Veil ist die sechste Reihe nach Minimal Quaderspuren, Minimal Sphere, Raw
Cube, Minimal Ring und Ring Quader: Aus der Kugel wird ein Schleier.

Die Landschaft dieser Arbeit: Säulenbänder in Spalten, drei Spuren mit
Würfelobjekten aus $3 \times 3 \times 3$ Würfeln.

EINORDNUNG IM POSTDIGITALEN SETZUNGSMODELL

Die Grundform der Reihe: Spuren auf der Kugel – und jede Bewegung setzt Punkte in den Raum, die bleiben, während ihre Quelle weiterzieht.

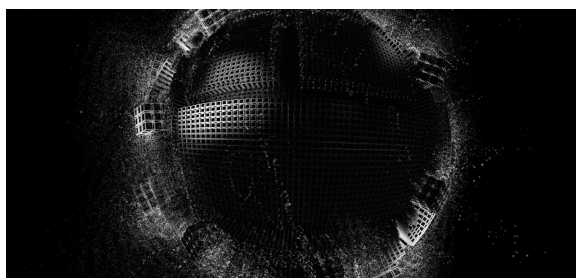
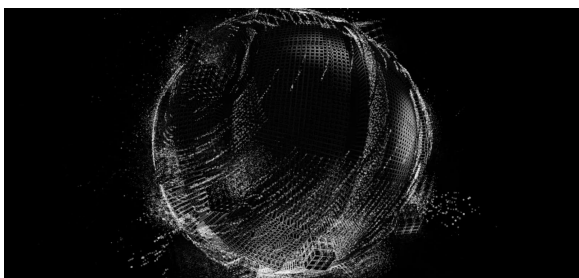
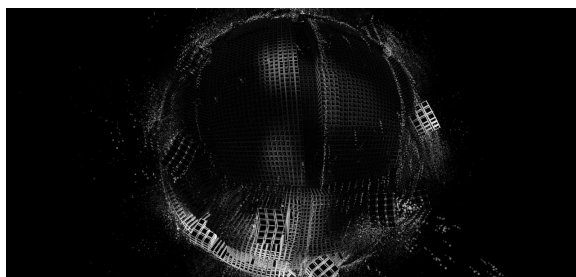
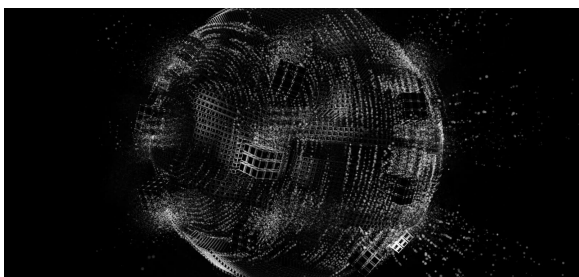
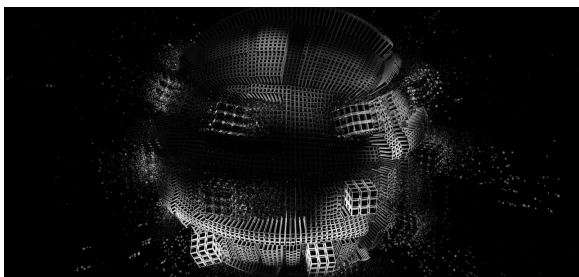
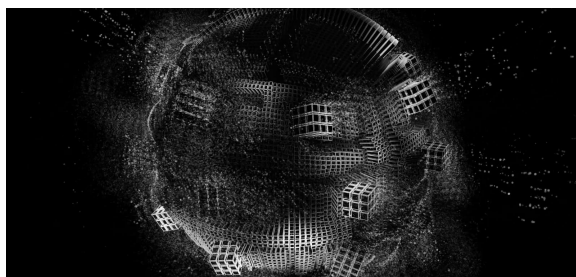
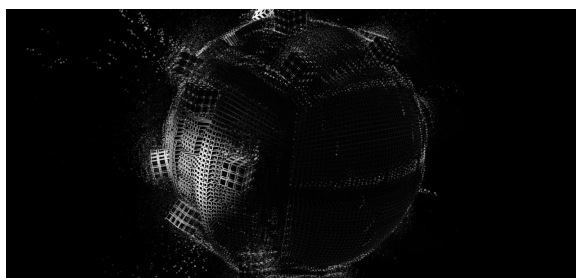
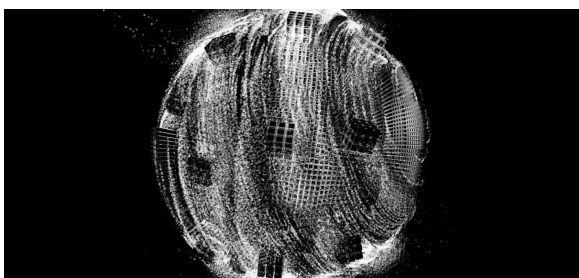
Die Reihe arbeitet mit Raster, Rhythmus und Wiederholung – und mit dem, was die Bewegung hinterlässt. Jede Ecke, jede Kante, die sich bewegt, setzt Punkte fest in den Raum, kräftiger, je schneller sie ist. So wird die Wiederholung zur Spur, die sich überlagert und langsam vergeht.

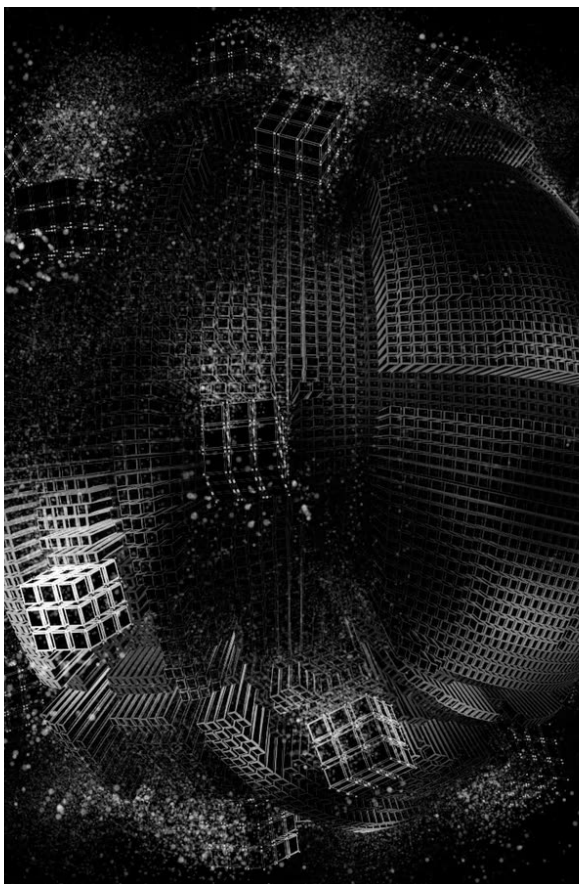
Kugel, Stab und Würfel sind konkrete Formen, hier aufs Äußerste zurückgenommen: schwarz, nur von ihren Kanten gezeichnet. Aus ihrer Bewegung löst sich ein Schleier aus Punkten, der driftet, sich auffächert und zu Nebel zerfließt – die informelle Folge konkreter Strukturen, so deutlich wie in keiner der vorigen Reihen. Zwischen beiden Polen lassen sich die Stufen verfolgen: der Körper, seine Kante, der Punkt, der Schleier, der Nebel.

Zwischen ungegenständlich und gegenständlich gilt: Die räumliche Ansicht stellt die Körper gegenständlich dar. Ihre Spur verliert Kontur und Ordnung und wird informell – gegenständlich bleibt sie trotzdem, denn sie nimmt weiter Raum ein; der Raum selbst wird zum Gedächtnis der Bewegung. Damit ist die Reihe eine virtuelle Skulptur in Bewegung – eine skulpturale Digitalanimation.



IMAGES





ARTISTE

TOBIAS POST

Artiste · Art lumineux numérique · Peinture · Projets curatoriaux

NÉ

1969 · Bochum

MEMBRE

WBK e.V. (2026) · BBK Westfalen e.V. (2025) · VERA e.V. · VG
Bild-Kunst

FONCTION

Porte-parole de l'ouest de la Ruhr (2026)

CONTACT

cube4arts.de/fr

Images: © 2026 Tobias Post

Dossier · Mise à jour 26 septembre 2026

CUBE4ARTS

TOBIAS POST

Artiste · Art lumineux numérique · Peinture · Projets curatoriaux

[CUBE4ARTS.DE/FR](https://cube4arts.de/fr)